

Grzgeb. Volksfreund.

Bekanntmachung.

In Wetzdorf in Preußen nahe der Sächsischen Grenze ist die Wambereuschrecke aufgetreten.
In Folge dessen ist von der Königl. Kreisauptmannschaft zu Zwickau eine kurze Belehrung über die Wambereuschrecke zur Verteilung an die Gemeinden und ezimierten Güter des hiesigen Verwaltungsbezirks anher gelangt.
Jeder Gemeinde und jeder der Herren Gutsdorfsicher erhält in diesen Tagen ein dergleichen Exemplar durch die Post zugestellt.
Glauchau, den 10. October 1877.

Königliche Verwaltungs-Commission.

Schwart, Regierungsassessor. Wolf.

Auction.

In dem zu dem Vermögen des Gasthofsbesizers Carl Albert Bräutigam n. d. h. hier eröffneten Schuldenwesen soll in dem dasigen Gasthofs zum Schiff den 24. October 1877, von Vormittags 9 Uhr an, und, nach Befinden, an dem darauf folgenden Tage von derselben Zeit an ein Theil des Wirthschafts Inventars des Gemeinshuldners um das Meistgebot und gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.
Vollständige Verzeichnisse der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände sind den bezüglichen Anschlägen am Gerichtsbret und im Rathskeller zu d. h. beigefügt.
Lößnitz, am 4. October 1877.

Fürstlich Schönburg'sches Gerichtsam. Herrmann.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind am 29. vor. Monats von dem Fensterbret einer hiesigen Parterrewohnung ein Paar Stiefel halblang, von genärbtem Leder, mit ausgeschweiften grün gefütterten Schäften und mit Eisen beschlagenen Absätzen spurlos

Tagesgeschichte.

Deutschland.

Berlin, 12. October. Die Nationalzeitung schreibt: Es ist bekannt, daß der Minister des Innern Graf Eulenb. mit Rücksicht auf seinen wirklich angegriffenen Gesundheitszustand dem Fürsten Bismarck den Punsch vorgesetzt hat, aus seinem Amte zu scheiden. Der Fürst gab es dem Grafen Eulenb. anheim, mit einem Gesuche an den Kaiser zu gehen. Wir hören heute mit Bestimmtheit, daß der Minister des Innern officiell dem Kaiser seine Entlassung eingereicht hat.

Oesterreich.

Die „Gazeta Narodowa“ vom 6. d. M. bringt eine Antwort auf einen Brief Kossuth's, worin derselbe erklärt, daß die Wiederherstellung Polens das einzige Mittel sei, den Osten Europas vor dem Ruin zu retten, der ihm durch Rußland drohe. — Das Lemberger Blatt bemerkt, daß, wenn Polen dieselbe Mission habe, wie Ungarn, und daß, wenn sich Beide vereinten, sie Rußland überwältigen würden.

Frankreich.

Die gegenwärtig auf ihrem Höhepunkte angelangte Wahlbewegung in Frankreich hat je länger je mehr den Charakter eines Kampfes zwischen dem republikanischen Liberalismus und dem Alerikalismus angenommen. Die Regierung protestirt zwar noch immer gegen den Vorwurf, daß sie Alerikale Zwecke verfolge, aber die Bischöfe selbst strafen sie Lügen, indem sie in ihren Hirtenbriefen erklären, daß das Heil der Kirche auf dem Spiele stehe und

baher in allen Kirchen Frankreichs Anbachten zu Gunsten der „Kandidaten des Papstes“, wie die Regierungskandidaten allgemein genannt werden, abhalten lassen. Als das Ziel derjenigen, welche im Elysee als Treiber wirken und die Fäden der officiellen Bewegung in der Hand halten, tritt das benapartistische Kaiserthum mit der Farbe des Papstes immer deutlicher hervor. Ob es indeß gelingen wird, dies Ziel zu erreichen, ist heute trotz aller Gewaltmaßregeln der Regierung und trotz aller Unterstützung seitens der Geistlichen ungewisser als je.

England.

London, 11. October. Lord Salisbury hat in Bradford eine Rede gehalten und sich in derselben dahin geäußert, der Krieg habe alle Befürchtung vor der aggressiven Macht Rußlands beseitigt. Da man nicht wisse, wie nahe eine Erschöpfung der Kriegführenden sei, wäre es auch unmöglich, vorauszusagen, ob noch ein längerer Krieg oder ein baldiger Friede zu erwarten stehe. Den erweckten Leidenschaften müsse erst Genüge geschehen, ehe ein Ende des Krieges abzusehen sei. England sei auf das Emfängste bemüht, den Frieden herbeizuführen.

London, 12. October. Durch eine stattgefundenen Explosion auf einer Kohlengrube in Pemberton bei Wigan wurden 35 Arbeiter getödtet.

Rumänien.

Bukarest, 11. October. Das offizielle Blatt Romanul meldet in seiner heutigen Abendnummer, eine größere Anzahl Ungarn wäre in die kleine Wallachei nördlich von Boja de Aroma eingedrungen. General Karalamb

habe, davon benachrichtigt, die erforderlichen Maßregeln getroffen.

Kriegschauplatz.

Konstantinopel, 11. October. Rukhtar Pascha meldet unter dem 10. d.: Gestern machten die Russen mit beträchtlichen Streitkräften und 60 Kanonen den Versuch, unser Beobachtungscorps bei Cheoket Kojkan aufzuheben, während unsere Truppen ihre Konzentration bei Madjabagh bewerkstelligten. Wir sandten sofort das Corps Djavid Reshid Pascha dorthin, welches einen etwa fünfständigen Kampf zwischen Kojkan und Habubli mit dem Feinde bestand. Die Russen wurden, obgleich sie während des Kampfes noch Verstärkungen herangezogen hatten, zum Rückzuge gezwungen, welchen sie im Saube der Dämmerung antraten. Unsere Truppen bivoualirten zum Theil in ihren früheren Positionen, zum Theil auf dem Schlachtfelde. Die Konzentration unserer Truppen ist sodann ohne weitere Störung fortgesetzt worden. Die Verluste der Russen werden auf 1200 Mann geschätzt, die unsrigen sind noch nicht festgestellt.

Die russischen Verluste betragen nach dem West. Rat. Pom. vom 18. September bis 3. October auf den Kriegstheatern in Asien und Europa 832 Mann, darunter an Offizieren — 1 Tödt. und 27 Verwundete. Im Ganzen betragen die Verluste bis zum letztgenannten Tage 52,840 Mann.

Herren- und Damen-Filz-Hüte

sowie alle Sorten in

Filzwaaren empfiehlt

Lößnitz. NB. Herren- und Damenhüte werden modernisirt. Reparaturen in Filzwaaren werden schnell und gut ausgeführt. Hasen- und Kaninchenfelle laust d. D.

Filz-Stoff-Höcke, Filz-Stoff-Kleider,

empfehlen von den einfachsten bis zu den elegantesten in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Schneeberg, Markt.

G. Reichsner, früher G. E. Simon.

Wärmeflaschen in großer Auswahl, empfiehlt billig, versch.

Schlacht- und Waschkessel u. s. w. bei Schneeb. Carl Güttel, Kupferschmidtstr., kleine Dabergasse.

Blauer Engel in Zwonitz.

Zum Kirchweihfest, Sonntag, d. 14. October a. e., von Nachmittags 4 Uhr an Concert & Ball die Gesellschaft „Teutonia.“
Montag, den 15. October a. e., Nachmittags und Abends Tanzmusik.
Dienstag, den 16. October. Großes-Concert gegeben vom Musikverein. Anfang Abends 7 U. Nach dem Concert folgt Ball. Hierzu ladet ergebenst ein

G. L. Abner.

Montag, Elazugsschmauss mit Tanzvergnügen Gastwirth Friedlger. Lindenau.

Filz-Höcke, à St. von 5 Mark 30 Pfg. an, Stepp-Höcke " " 3 " 50 " "

empfehlen in größter Auswahl G. M. Ungethüm in Schneeberg.

En gros & en detail Seidene, halbseidene und wollene Herren-Schawltücher

in den neuesten Mustern von 50 Pfg. an, empfiehlt in größter Auswahl die Schiffs- und Gravattenfabrik von V. Nasch in Aue, vis a vis der Kirche.

Das Tapissier- und Garngeschäft von Louis Schildbach in Schneeberg, am Markt,

bringt sein durch Neuheiten reich ausgestattetes Lager angefangener und fertiger Stickereien, Holzgalanteriewaaren mit Stille-erel-Elarlichtung, wollener Strickgarne von vorzüglicher Qualität und anderer seit Jahren bekannter Artikel zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage, das **photographische Geschäft des Hrn. D. v. Jaduczynski, Kirchplatz 366** übernommen und eröffnet habe und empfehle ich mich in jeder photographischen Arbeit als **Landschaften, Gruppen, Porträts, Reproduktionen und Lichtpausen.** Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, neben sauberer Ausführung, schnelle und billige Bedienung zu führen. Um zahl- reiche Aufträge bitten ergebenst
Schneeberg, den 13. October 1877.

Hochachtungsvoll
B. Palmié, Photograph.

F. Dautenhahn

Schneeberg, Markt Nr. 4.,

empfehlen sein reichhaltiges gut assortirtes Lager in **Seiden-Stoffen, als Ripps, Tasset, Westen, Tücher, Schlipse, Cravatten, Bänder** und dergleichen mehr.

Neuheiten in **Aleiderstoffen, Bett- und Tischdecken, Tisch- und Taschentücher mit Servietten, Handtücher, Taschentücher** in weiß und bunt, **Fries, Flanelle, Barchent, Bettzeug, Blaudruck, Leinwand** in weiß und blau, wollenes und baumwollenes **Hosenzeug, reinwollene, halbwoollene und baumwollene Damaste, wollene Strümpfe, Hosen, Jacken, Handschuhe, Pulswärmer u. s. w.**

Auch empfehle ich **Filzhüte, Gutsacons, Federn, Blumen, Agraffen** und alle in dieses Fach einschlagende Artikel. Durch vortheilhafte Einkäufe verkaufe ich jeden Artikel 25% billiger wie bisher. **Wiederverkäufer erhalten Rabatt.**

Friedrich Freytag

in Schneeberg am Markt

empfehlen sein reichhaltiges neu assortirtes Lager von **Galanterie-, Porzellan-, Glas-, Steingut- und Sydrolithwaaren, Wirthschafts- u. Haushaltsartikeln, Silberplattirter-, Neusilber- und versilberter Waaren, Eisen-, Stahl- und Messing-Kurzwaaren, allen Arten Werkzeugen und fertigen Hobeln u. c.**

Es bietet solches die vollständigste Auswahl für **Ausstattung neuer Wirthschaften und Haushaltungen, Hochzeiten** wie allen **Gelegenheitsgeschenken**; erlaube mir daher diese meine Empfehlung unter **Zusicherung der promptesten und billigsten Bedienung.** **Aufträge sowie Auswahlsendungen** werden stets schnellstens ausgeführt.

Schießhaus in Schwarzenberg.

Heute, Sonntag und morgen Montag, den 14. und 15. October zum Schützen-Einzug **Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet
M. Oehm.

Concert und Ball

Sonntag, den 14. d., im Gasthose zum **Ross in Zschornau.** Anfang **präcis 7 Uhr.** Ergebenst ladet ein
(1-2)

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß **ich mich am hiesigen Plage als Herren- und Damenschuhmacher** etablirt habe und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.
Aue, den 15. Oct. 1877.

wohnhaft beim Hrn. **Bäckersfr. Rebert, Bockergasse.**
Franz Köfler,

Restaurant-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein in guter Lage gelegenes, gut eingerichtetes **Restaurant**, das Wohnhaus enthält 10 bewohnbare Zimmer, einen großen staubfreien Concert-Garten, Gemüse-Garten, zwei Kegelbahnen, eine dergleichen ist voriges Jahr neu erbaut, (Walzeisenplattenbahn), sowie noch einige Scheffel Feld, Wiese und eine Scheune zu verkaufen.
(1-3)

Lösnitz. Louis Pomper.

Einem hochgeehrten hiesigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in Schneeberg während des Jahres mit einem **Atelier für amerikanische Schnellphotographie** eingetroffen bin, und mich bemühen werde, allen Anforderungen Genüge zu leisten. Die **Atelier** sind von außergewöhnlicher Klarheit und Schärfe. Der Preis ist denkbar niedrig gestellt. **Bild a Person 50 Pfennige.** Gruppen billiger
achtungsvoll

Wilhelm Jebring.

Filzschuhe

in bekannter guter Qualität sind wieder zu haben bei
Louis Keller, Schuhmacher,
am **Bahnhof Schneeberg-Neustädtel.**

H. Magdeb. Sauerkraut a Pfd. 9 Pf.
do Saure Gurken
Abalbert Müller, Neustädtel.

Geld

auf Pfänder leih, zu jeder Höhe das Pfandgeschäft von
H. Berger in Stollberg,
Chemnitzstr. 54.

Neues Sauerkraut

empfehlen
Bernhard Junghans, Schneeberg.
(1-3)

Tanzmusik

heute Sonntag, den 14. October, wozu ergebenst einladet
H. Müller, Neidhardtthal.
Maculatur ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition des Bl. in Schneeberg.

Großer Ausverkauf!

Anderweitige Unternehmung veranlaßt mich, meine seit 18 Jahren am hiesigen Plage bestehendes **Modewaaren-, Leinwand und Confections-Geschäft** aufzulösen und eröffne ich den 16. ds. Mts. zum Jahrmarkt den **Ausverkauf** meines mit allen Neuheiten ausgestattetes Waarenlagers, dasselbe besteht hauptsächlich aus **Damenkleiderstoffen, Leinen und Woll-Waaren, türkischen, Wiener und verschiedenen anderen Umschlagetüchern, Seiden-Waaren, Regenmänteln, Paletots, Jaquets und Jacken, Filz, Stoff, u. Steppröcken, Anabenanzügen, Regenmänteln und Jaquets** für Mädchen mittleren und billigen Genres, sowie allen in das Manufacturfach einschlagenden Artikeln. Um in kürzester Zeit das Lager zu räumen, verkaufe ich neue Waaren zum Einkaufspreis, ältere hingegen für jedes annehmbare Gebot, und empfehle ich diese günstige Gelegenheit zu höchst vortheilhaftem Weihnachtseinkauf

C. Anton Bluth

in Schneeberg, Markt Nr. 6.

Das Damen-Confections-Geschäft

von Julius Knauer, Schneeberg, Fürstenplatz 20.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube mein in reichster Auswahl befindliches **Damengarderobe-Geschäft** zu billigen Jahresmarkteinkäufen angelegentlich zu empfehlen, mit der freundlichen Bitte, meiner so schwer vom Schicksal heimgefuhten Lage in etwas Rechnung tragen zu wollen.
Hochachtungsvoll **Julius Knauer.**

NEB. Meinen geschätzten Kunden diene zur gefälligen Nachricht, daß ich mit neuen Kräften meinen Beruf wieder aufgenommen habe, unter der Versicherung, Alles nach Wunsch geschmackvoll und billig anzufertigen.
Schneeberg, Julius Knauer, Damenkleidmacher.

Bettfedern

in verschiedenen Qualitäten, sowie fertige **neue Betten**, empfiehlt unter **Zusicherung streng reeller Bedienung** bestens
Schneeberg, Korngasse.
V. verw. Legat.

Während der Jahresmarktszeit
Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch,
findet die Eröffnung von
Thaller's Menschenausstellung statt. Bestehend in verschiedenen fremden **lebenden Völkerrassen**; hervorzuheben sind: Eingeborene von **Neu-Seeland** und **Mittel-Afrika**, welche sich in ihrem Original-Costüm nebst Sitten und Gebräuchen produzieren. Zum **Schluß der Afrikanische Schlangenbändiger.** Alles Nähere durch die Zettel.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Charles Thaller, Besitzer.

Damen-Kleider-Stoffe

in den jetzt sehr beliebten **Nelge, Noppé, Matkassé** von den billigsten bis zu den feinsten

Woll-Waaren

in verschiedensten Genres zu vortheilhaftesten Preisen empfiehlt in größter Auswahl
Schneeberg, Markt.
G. Reichner,
früher **C. E. Simon.**

Das Schnitt-, Posamentir- und Band-Waaren Mode-Geschäft

von **G. Meichssner, vorm. C. C. Simon**
Schneeberg

empfehlte sein mit allen Neuheiten für Herbst und Winter reichhaltigst assortirtes Lager einer gefälligen Beachtung und versichert bei streng reeller Bedienung die billigsten Preise.

Gänzlicher Ausverkauf

des Schnitt- und Wollwaarengeschäfts, Frauengasse Nr. 558, nahe der großen Kirche. Hiermit mache ich dem geehrten Publikum von hier und Umgegend bekannt, daß ich sämtliche Waaren zu und unter dem Einkaufspreise verkaufe, da ich das Geschäft gänzlich aufgebe. Wer billig und gut kaufen will, versehe diese Gelegenheit nicht und komme Frauengasse Nr. 558.

Schneeberg.

Erwin Schmidt.

Empfehlung.

Bettzeuge bunt und weiß, Bettkörper, Bettllett, Bettbarchent, weiße und blaue Leinwand in allen Breiten und Qualitäten, Tisch- und Handtücher abgepaßt und nach Schnitt in weiß u. grau, Tafeltücher, Servietten u. Wäschtücher, Lama, Halbama, Plüsch, weiß u. rothen Friess, Boy, Halbboy, Barchent, Biber, Cassinet, bis. Hosenzeuge, Futterzeuge, Shirting, Chiffon, Dowlas, Piqué's, rothweiß und blauweiß gestreift Hemdenzeug, Hemdenkörper, Hemdencautan, bunte und weiße Taschentücher, blaugebrückte Schürzen in Cattun und Leinwand, baumwollene und Casimirdecken, Sophadecken und noch verschiedene andere Artikel empfiehlt bei Bedarf zu billigsten Preisen bei nur reeller Bedienung.

Schneeberg, Hornstraße.

P. verw. Legat.

G. A. Merz, Schneeberg,

empfehlte zum bevorstehenden Jahrmarkt sein durch neueste Zusendungen aufs reichhaltigste ausgestattetes Lager von Kurz-, Bijouterie, Galanterie, Leder-, Glas-, Porzellan-, Sydrolith- und Neu-silberwaaren, Wirthschafts- und Haushaltungsartikel, Zinn-, Messing-, lackirten Blech-, Metall- und fein polirten Holzwaaren, eingerahmte Spiegel in allen Größen, Spiegelglas, Fensterglas, weißes belgisches Crystallglas zu Schaufenstern, Gold- u. pol. Leisten, Gardinensimse u. Rosetten, Photographie-Rahmen in größter Auswahl und sichert bei solider Bedienung die billigsten Preise zu.

G. M. Ungethüm in Schneeberg, am Frauenmarkt,

empfehlte einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefälligen Berücksichtigung bei Jahrmarktseinkäufen ihr bedeutendes, in allen Neuheiten vorzüglich ausgestattetes Lager in Leinwand, Baumwollen- und Wollen-Waaren, sowie auch in Wäsche- und Confections-Artikeln und sichert bei streng reeller, prompter Bedienung die äußerst billigsten Preise zu.

J. Leutgeb & Oberwalder aus Tyrol

empfehlen zum Jahrmarkt in Schneeberg, die größte Auswahl von Glacé-, Wild-, Waschleder- u. Reithandschuhe, Glacé-Handschuhe mit Pelzfutter, Wildlederne und Englische mit Pelz und Futter für Herren und Damen, ferner die bekannte Auswahl von selbstnen Hals-, Taschen- und Schweißertüchern, Gummi-Träger u. s. w.

Stand: Apotheke, an der Firma kenntlich.

J. Leutgeb & Oberwalder aus Tyrol.

Obstausstellung.

Sonntag, den 14. October, Nachmittags 3 1/2 Uhr, wird in den Theaterräumen der grünen Laube übriges Ausstellungsobst in kleinen Partien öffentlich vertheilt.

Tanzmusik heute Sonntag, von Abends 7 Uhr an, im Gasthof zur Sonne in Schneeberg, wozu ergebenst einladet **L. Fischer.**

Für Augenfranke (Gehör- u. Halsleidende) Heilanstalt **Dr. R. Weller** in Dresden (Pragerstr. 31). Gegen 30,000 Kranke behandelt, über 300 Staarblinde glücklich operirt. (Auch künstliche Augen).
Dr. Weller ist **Wittwoch, d. 17. Oct.** früh v. 7-9 Uhr in **Aue** (Hotel z. Engel), sowie v. 10-4 Uhr in **Schwarzenberg** (Hotel de Saxe) zu sprechen. (1-2)

Eintracht.

Convent, Montag den 15. October a. o., Abends 8 Uhr, in Siegels-Restaurations. Da es sich um einen wichtigen Punkt handelt, ist zahlreiches Erscheinen der Mitglieder notwendig.

Schneeberg.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Es werden circa 290 Du.-Ellen Granit-Platten zu Fußboden gebraucht. Darauf Reflectirende wollen sich an Unterzeichneten wenden.

Schneeberg, d. 13. October 1877.

Ant, Schmalfuss.

Schießhaus Aue.

Zum Schützen-Einzug lade ich zu gutem Speisen und ff. Getränke ergebenst ein.
G. Meyer.

Hauhold's Restauration.

Schlachtfest, Montag, Vormittag 10 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet
Schneeberg. P. Petersen.

Goldfische, Gelofischständer, Blumenmenagen, in Sydrolith, Goldfischgläser, geschliffen und gewöhnlich, empfiehlt in größter Auswahl zu äußerst billigen Preisen die Kurz- und Galanteriewaarenhandlung von G. A. Merz in Schneeberg, am Frauenmarkt.

Patentirte Maschinennadel-Einfädler empfiehlt
Schneeberg, Ritterstraße 221. Rich. Ruth.

Gasthaus Auerhammer.

Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an **Tanzmusik**, von Abends 8 Uhr **Burlert**, wozu freundlichst einladet
S. Drechsler.

Friedens Ruh in Schneeberg.

Montag, den 15. Octbr. **Böckel-schweinstückel und Sauerkraut**, zum Jahrmarkt gute **Bratwurst**, sowie gutes **Schneeberger Lager-Bier und Einfaches.**

Ich suche zum sofortigen Antritt für dauernde Winterarbeit einen zuverlässigen Mann, welcher den landlichen Arbeiten fähig und mit Pferden umzugehen versteht.
Rittergut Ribstierlein, den 12. Octbr. 1877.
E. Höpner.

Ein Ordnung liebendes **Blasensmädchen** wird gesucht von **Schneeberg, Todmarkt. F. G. Puschmann, Bäder.**



Bernh. Viehsch, empfiehlt sich als **Zahnkünstler** in **Schneeberg.**

Weintrauben-Versandt

Weintrauben von dieser schönen Ernte versendet in Kisten zu 3, 6 und 9 Mark, gegen Cassé, in **bekanntester solider Verpackung.** (1-2)
A. Starke, Meissen.

Zahnärztl. Atelier von (Dr. 7993.)

Fritz Meise, Zwilcan, Postplatz Nr. 2, II. Et. künstl. Zähne schmerzlos (ohne vorher die Wurzeln zu entfernen). (1-6)
Sprechstunden: von 9 bis 5 Uhr.

Jahrmarkts-Dienstag, den 16. October 1877

Tanzmusik, im Saale zur **grünen Laube**. Anfang Nachmittags 4 Uhr, gespielt vom **Kirchberger Stadtmusikchor**. Es ladet ergebenst ein
Schneeberg, den 13. October 1877. Rich. Beer.

Mühlengrundstückverkauf.

Die in Richtenstein gelegene sogenannte **obere Mühle** sammt todtem und lebendem Inventar, mit den dazu gehörigen Feld- und Wiesengrundstücken, an circa 14 Ader Fläche, steht zum Verkauf. Zur Anzahlung sind ungefähr 12000 M. erforderlich. Nähere Auskunft erteilt **Dr. Deser, Expedient in Richtenstein.** (1-2)

Oswald Richter

in Schneeberg, am Markt,

empfehlte sein grosses neu assortirtes Lager von

Damen-Kleiderstoffen, Confection u. s. w.

Herbst- und Winter-Saison

Matelassés, Noppé Neige, Flammé, Alpaccas, Lustres, Rips, Cachemir, Grenadin, Diagonals, Croise, Mohairs, Grosgrains u. s. w.

Paletots, Jaquets, Regenmäntel, Radmäntel, Regenpaletots, Filz-, Stoff-, Stepp-, u. Moiré-Unterröcke.

Schwarz- und buntseidene Kleiderstoffe

zu Brautkleidern u. s. w.

Taffet, Cachemir, Rips, Croisé und Atlas.

Reisedecken, Reiseplaids.

Wiener und französische Longshawls

von 20 Mark an

Lama-, Rips-, Croisé- und Crêpe- Umschlagetücher

von 5 Mark an.

Seidene Taschentücher

von 2 Mark an.

Westenstoffe

in Seide, Sammet, Plüsch, Atlas und Wolle.

Schlipse, Cravatten u. Schleifen.

Möbelkattune, Möbelripse, Damaste, Tischdecken.

Herrenshawltücher

in Wolle, Seide und Halbselde

Stück von 50 Pfg. an.

Plüsch, Doubel, Astrachan, Krimmer, Rattiné u. s. w.

Seidene Damen-Cravatten und Shäwichen u. s. w.

Zu auffallend billigen Preisen.

Lamas	120 Pfg. an	Elegante Filz-Röcke	von 350 Pfg. an
Lamas	110 " "	Stepp-Röcke	" 450 " "
Kattune, wafschet	18 " "	Moiré-Röcke	" 550 " "
Plüsch	50 " "	seid. Cravatten	" 50 " "
Blaudruck	25 " "	Woll. Jacken (große)	" 350 " "
Inlett	25 " "	Woll. Socken	" 50 " "
Bettzeuge	25 " "	Concert-Tücher	" 175 " "
Shirting	25 " "	Leinwand, weiß breit Elle	" 25 " "
Baumwoll-Krautstoffe	12 " "	Leinwand	" 33 " "
Cassinet	25 " "	Leinwand	" 50 " "
Burchent, zu Baden	25 " "	Leinwand	" 55 " "
Wettbarchent	40 " "	Handtücher	" 15 " "

Schwarzseidene Taffete 1/4 breit alte Elle von 180 Pfg an, empfiehlt unter Garantie für reine äusserst glanzreiche Seide.

Schwarzseidene Rippe 1/4 breit alte Elle 225 Pfg. an empfiehlt unter Garantie für reine äusserst glanzreiche Seide.

Dank.

Für die so vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbnisse unseres guten Vaters, Schwieger- und Großvater, dem Holzhändler

Konstantin Schnabel, sagen wir für die so vielseitig große gezeigte Liebe und Theilnahme, sowie für den zahlreichen Blumenschmuck und für die Betheiligung zu seiner letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank.

Verzögerten Dank den geehrten Mitgliedern des Singvögel-Liebhaver-Vereins für das freiwillige Tragen, sowie für das Blasen an der Grabesstätte des Entschlafenen.

Dank Herrn Dr. Peltz für seine rastlose Bemühung, uns den Theuren am Leben zu erhalten.

Gott möge Sie Alle vor derartige Schicksalsschläge bewahren.

Schneeberg, am 13. October 1877.
Die tieftrauernde Familie
Schnabel.

Dank.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbnisse unseres guten Kindes **Max**, sagen herzlichsten Dank.
Schneeberg, 13. October 1877.
die trauernde Familie **Wesland.**

Seit und während des

Jahrmartens empfehle ich Nusstorte, Brodtorte, Vingtorte, Sandtorte, Windbeutel, Sahnenrollen u. die verschiedenen Sorten Kuchen, sowie feinsten Caffee, Chocolate
Schneeberg. **C. F. Freitag.**

Größte Auswahl

von Regenmänteln

neue Facon von 10 Mark an

empfehlte

Schneeberg. **Oswald Richter,** am Markt.

Bierhalle Schneeberg,

empfehlte nächsten Dienstag und Mittwoch als zu unserem Jahrmartke verschiedene Biere, nebst einer guten Bratwurst.
Schneeberg. **J. C. Steeg.**

Nähmaschinen

für Schuhmacher, Sattler, Schneider, Weisnäherer, Wäschefabrikation empfehlte zu billigen Preisen.
Schneeberg. **Richard Ruth,** Ritterstraße 221.

Reparaturen,

werden schnellstens ausgeführt
D. D.

Heute, Sonntag, und während des Jahrmartkes empfehlte Weinbeerentuchen

Schneeberg. **Robert Büttner.**

Leere Petroleum-Fässer, desgl. Solaröl-Fässer, kauft stets zu den höchsten Preisen
Adalbert Müller, Neustädte.

Cigarren

in nur feinen Qualitäten
Nr. 35 à St. 3 Pfg. } vorzüglich
Nr. 17 à " 4 " }
ff. Ausfüh-Cigarren 25 St. 50 Pfg.
D. D.

Solaröl pa. Salon 825/30.
Petroleum pa. pensfo.
bei Fässern und Ballon's billigt
beim Obigen.

frisch gebrannte Caffee's!
ff. Rhodore Perl à lb 220 Pfg.
acht Renado " " 200 "
gelb. Java " " 180 "
ff. Domingo " " 160 "
ff. Campinas " " 140 "
nur reinstmögliche Qualitäten empfehlte
D. D.

Pa. frisch. grosskörnigen
acht Astrachan-Caviar.
Frisch. thür. Wurstwaren
bei **E. A. Lange** in Schneeberg.

Vertheilung, Druck und Verlag von A. W. Wagner in aus. Schneeberg, Schwarzberg und Witzsch.